

Thermostat-Batterie DN 15 bis Bj. '79
(Lochabstand Rosette 80 mm, Vorabsperung \varnothing 12 mm)

34 400

Demontage/Montage

Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren!

Thermoelement

1. Griffkappe abheben, Temperaturwählgriff auf 38° C stellen und festhalten.
2. Schraube lösen und Temperaturwählgriff abziehen.
3. Anschlagring abnehmen.
4. Schrauben herausdrehen und Rosette abnehmen.
5. Vorabsperungen schließen.
6. Thermoelement herausschrauben, Regulierkegel und Druckfeder herausnehmen.
7. Kaltwassersitz im Gehäuse prüfen. Sollte dieser beschädigt sein, mischt sich ständig Kaltwasser bei. Thermostatbatterie kann durch Grohe Kundendienst ausgefräst werden. Es erfolgt der Umbau auf Dehnstofftechnik. Bei Bedarf sprechen Sie uns an.
8. Thermoelement reinigen. (GrohClean Art. Nr. 18 099)
 - O-Ring des Regulierkegels demontieren
 - O-Ringnut und O-Ringgleitfläche im Gehäuse reinigen und fetten.
 - O-Ring des Regulierkegels erneuern und fetten.
 - ggf. Thermoelement kpl. erneuern
9. In umgekehrter Reihenfolge montieren.

Rückflußverhinderer

1. Rückflußverhinderer herausschrauben, überprüfen und Siebe reinigen, ggf. Rückflußverhinderer erneuern.
2. Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen und fetten.
3. In umgekehrter Reihenfolge montieren.

Wichtig:

Bei Thermostatbatterien bis Bj. '72 mit Temperaturwählgriff 40-°C-Anschlag (Drehrichtung rechtsherum warm) müssen bei Austausch Thermoelement, Anschlagring und Temperaturwählgriff erneuert werden Art. Nr. 47 270 (bei seitenverkehrtem Einbau Art. Nr. 47 271).

Nach jeder Wartung am Thermoelement ist eine Justierung erforderlich (s. Kapitel „Einstellungen“, Seite T 185).

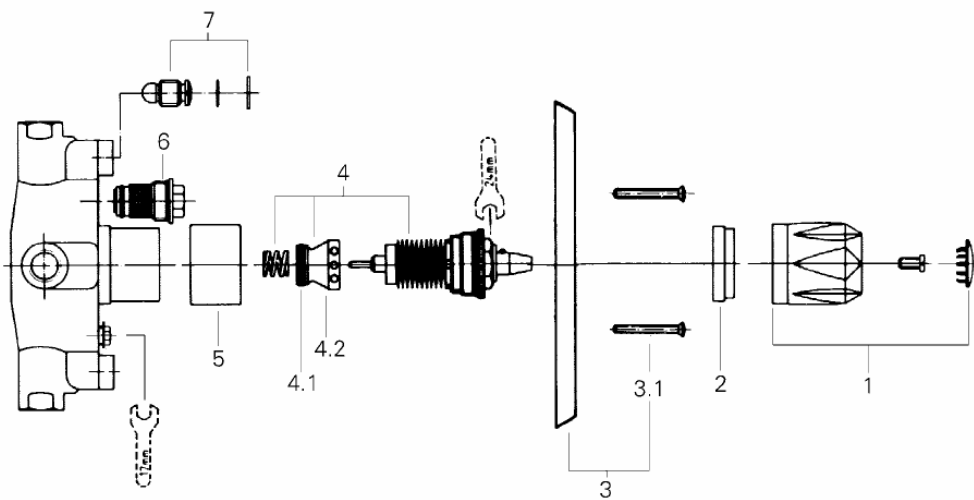
Seitenverkehrte Installation:

Thermoelement 1/2 warm rechts Art. Nr. 47 011 einbauen.

Allgemeine Hinweise:

Verwenden Sie nur Original Grohe Ersatzteile.
Zum Fetten nur Grohe Spezialarmaturenfett verwenden (Art. Nr. 18 012).

34 400



Achtung:

Bei Wartung oder Austausch des Thermoelement Bimetall muß eine Eichung (1 1/4" Umdrehung) und Justierung durchgeführt werden (s. Kapitel „Einstellungen“, Seite T 184).

Wichtig: Die Farbkennung für die Ersatzteile entnehmen Sie bitte dem Ersatzteilkatalog!

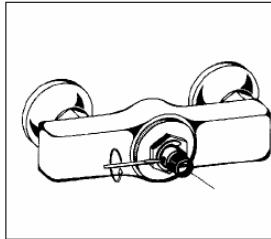
Pos.	Bezeichnung	Art. Nr.	Pos.	Bezeichnung	Art. Nr.
1	Thermostatgriff	06 880	4.1	O-Ring	01 281
2	Anschlagring	07 653	4.2	Regulierkegel mit O-Ring	06 524
3	Rosette mit Schrauben	06 150	5	Hülse	03 819
3.1	Schrauben	02 414	6	Rückflußverhinderer	14 116
4	Thermoelement 1/2 Bimetall	47 010	7	Vorabsperrung	47 005

Eichung

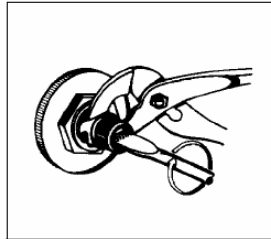
Grohmix Thermostatbatterien mit Thermoelementen Bimetall müssen geeicht werden, wenn die Eichschraube verstellt oder das Thermoelement zerlegt wurde. Beim Eichen wird der Regelspalt und somit die Mischwasseraustrittsmenge eingestellt.

Eichung der Grohmix Thermostatbatterien mit Thermoelementen Bimetall nur bei fließendem Wasser vornehmen.

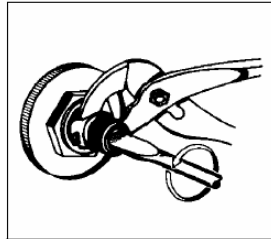
1. Grohmix (Bimetall)/Regulierspindel mit Riffelung



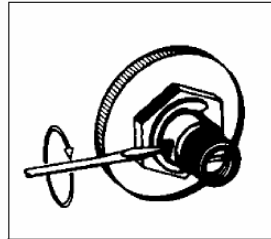
Gewindesttift seitlich der Regulierspindel lösen.



Regulierspindel mit der Wasserpumpenzange festhalten und Eichschraube bis zur Blockierung in das Gehäuse hineindrehen. Wasserdurchfluß wird gestoppt.

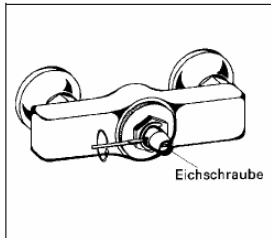


Dann Eichschraube unter Festhalten der Regulierspindel entsprechend zurückschrauben:
Bei Bade- und Brausebatterien 3/4 Umdrehungen = Regelspalt 0,75 mm
Bei Waschtisch- und Bidetbatterien 2/5 Umdrehungen = Regelspalt 0,40 mm

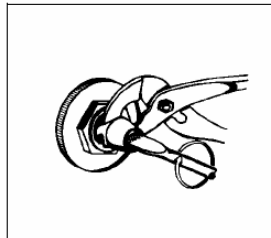


Gewindesttift seitlich der Regulierspindel anziehen. **Einjustierung vornehmen.**

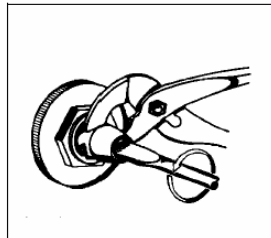
2. Grohmix (Bimetall)/Regulierspindel mit Konus



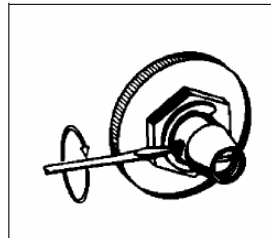
Gewindesttift seitlich der Regulierspindel lösen.



Regulierspindel mit der Wasserpumpenzange festhalten und Eichschraube bis zur Blockierung in das Gehäuse hineindrehen. Wasserdurchfluß wird gestoppt.



Dann Eichschraube unter Festhalten der Regulierspindel entsprechend zurückschrauben:
Bei 1/2"-Thermoelement 1 1/4 Umdrehungen = Regelspalt 1,25 mm
Bei 3/4"-Thermoelement 1 1/2 Umdrehungen = Regelspalt 1,50 mm



Gewindesttift seitlich der Regulierspindel anziehen. **Einjustierung vornehmen.**

Grohmix/Lahrer Thermostate

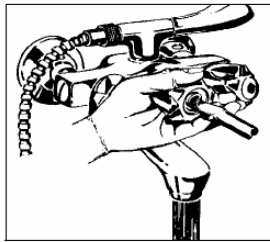
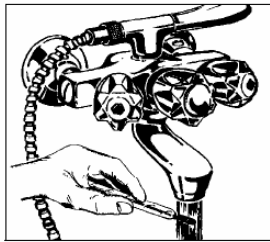
Einjustierung

Grohmix Thermostate und Lahrer Thermostate müssen

„einjustiert“ werden:

- Bei Inbetriebnahme
- Nach jeder Wartung
- Bei Abweichungen der eingestellten Solltemperatur

1. Grohmix



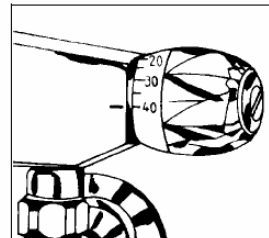
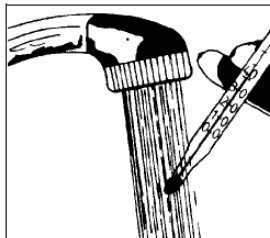
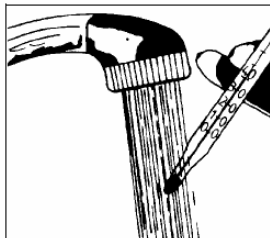
- Zapfstelle öffnen und Temperatur des auslaufenden Wassers mit Thermometer messen.
- Temperaturwählgriff so lange drehen, bis das auslaufende Wasser 38 °C erreicht hat.
- Abdeckplatte abheben.
- Thermostatgriff in dieser

- Stellung gut festhalten und Befestigungsschraube herausschrauben.
- Temperaturwählgriff abziehen und so aufstecken, daß die 38 °C-Markierung am Griff auf die Marke am Gehäuse bzw. Anschlagring zeigt.

- Griff gut festhalten und Schraube wieder anziehen.
- Der Temperaturbereich wird durch die Sicherheitsperre auf 38 °C begrenzt. Bei bis 1973 gelieferten Thermostaten liegt die Sicherheitsperre bei 40 °C. Wird eine höhere Tempera-

tur gewünscht, so kann durch Eindrücken des roten Sicherungsknopfes die 38 °C bzw. 40 °C-Sperre überschritten werden.

2. Lahrer Thermostate



- Temperaturwählgriff auf die gewünschte Auslauf-temperatur einstellen.
- Zapfstelle öffnen und Temperatur des auslaufenden Wassers mit Thermometer messen.
- Temperaturwählgriff so lange drehen, bis das auslaufende Wasser 40 °C erreicht hat.
- Bei 1/2" und 3/4": Deckel des Temperaturwähl-

- griffs lösen. Griff in diese Stellung gut festhalten. Mittels Schraubendreher Griffschraube 2-3 Umdrehungen lösen
- Bei 1" und 1 1/4": Griff in dieser Stellung gut festhalten. Griffschraube mittels Maulschlüssel (SW 10) 2-3 Umdrehungen lösen.
- Temperaturwählgriff abziehen und so aufstecken,

- daß die 40 °C-Markierung am Griff auf die Gehäusemarke zeigt.
- Griff gut festhalten, Schraube wieder anziehen, Deckel des Temperaturwählgriffs aufstecken (1/2" und 3/4").
- Sollte die Auslauf-temperatur von 40 °C nicht erreicht werden, obwohl der Temperaturwählgriff

bis zum Anschlag gedreht wurde, ist in dieser Stellung die Griffschraube um 2-3 Umdrehungen zu lösen, der Griff abziehen und mit der 10 °C-Markierung auf die Gehäusemarke einzustellen. Griffschraube wieder festziehen und den Griff drehen bis 40 °C am Auslauf gemessen werden.

- Anschließend weiterarbeiten, wie oben erklärt.

Bei Einsatz in Spezialbereichen (z. B. Fotolabor, Friseur) ist der Thermostat auf die geforderte Arbeitstemperatur einzujustieren.